

Figurenerklärung.

- Fig. 1 und 2. Versuch vom 15. I. 1912 mit *Avena sativa* (vgl. Protokoll Nr. 2 und Text p. 1203). Links: die Keimlinge aus ur. L. zeigen durchgehends ausgesprochenen Heliotropismus. Rechts: die Keimlinge aus r. L. weisen Nutationen nach allen möglichen Richtungen auf.
- Fig. 1. Versuchsanstellung; die Kappen aus Pergamentpapier wurden vor der photographischen Aufnahme entfernt.
- Fig. 2. Die Keimlinge in etwa natürlicher Größe.
- Fig. 3. Versuch vom 14. V. 1912 mit *Hordeum sativum*. Links: die Pflanzen in r. L. zeigen fast durchgehends keinen Heliotropismus. Rechts: die Keimlinge der ur. L. sind typisch heliotropisch gekrümmt (vgl. Protokoll 9 und Text p. 1200).
- Fig. 4. Versuch vom 21. III. 1912 mit *Avena sativa* (vgl. Protokoll 4 und Text p. 1205). Links: die Keimlinge in ur. L. zeigen ausgesprochenen Heliotropismus. Der Winkel von der Vertikalen betrug 40° . Rechts: die Keimlinge der r. L. sind kaum heliotropisch gekrümmt. Der Winkel von der Vertikalen betrug kaum 2° .
- Fig. 5 bis 7. Versuch vom 11. VII. 1912 mit *Avena sativa*. Als Narkotikum kam Äther in Verwendung (vgl. Protokoll 8 und Text p. 1206).
- Fig. 5. Der Versuchseffekt. Links: die Keimlinge aus der Ätheratmosphäre weisen die typische heliotropische Krümmung auf (vgl. Fig. 6). Rechts: die Keimlinge der r. L. sind meist auch etwas heliotropisch beeinflusst, doch kommt es zu keiner bogigen Krümmung mehr. Dieser Versuch beweist, daß Äther die heliotropische Empfindlichkeit von Keimlingen steigert (vgl. Fig. 7).
- Fig. 6. Silhouetten der Ätherkeimlinge des Versuches vom 11. VII.; oben ein Keimling aus der ersten, unten drei Keimlinge aus der zweiten Reihe.
- Fig. 7. Silhouetten der r. L.-Keimlinge des gleichen Versuches: oben ein Keimling der ersten, unten drei Keimlinge der zweiten Reihe.

Die Silhouetten der Fig. 6 und 7 wurden nach einer Methode von Dr. Vouk von Herrn Wilschke hergestellt, indem er die Keimlinge direkt auf lichtempfindliches Papier legte und kurz bestrahlte. Ich sage beiden Herren auch hier für die Erlaubnis, die bisher noch nicht publizierte Methode zu benutzen, und die wirklich gelungene Ausführung der Silhouetten meinen verbindlichsten Dank.